


# Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

**Neu angekommene Gemälde:**  
 Die Malteser Gasse in Salata (Konstantinopel), von L. von Edenbrecher.  
 Der kleine Bildhauer, von Carl Wagner.  
 Zwei Portraits, von E. Schweizer.  
 Frühlinglandschaft, von P. Rosen.  
 Das Bild des Generals, von Max Lohd.  
 Studienkopf, von U. Klafen.  
 Landschaft aus dem Teutoburger Walde, von F. Edel.  
**Sommerfrische, von Gabriel Max.**  
 Im Atelier, von E. Sena.  
 Marine, Mondlandschaft, von R. Büttner.

Zur Vermeidung von Irrthum hierdurch die ergebene Anzeig, daß Herr **Otto Nizzo** für meine Filiale, Schulstraße 6, seit 1. August a. c. nicht mehr thätig ist.  
**Bernhard Köhler.**

(Eingekandt.)  
 Mein 12jähriger Enkel Julius Heitzel erhielt durch einen Fehltritt ein sehr schlimmes Bein (Knöchelbruch), welches der Arzt 6 Mal geschnitten hat. Unter größten Schmerzen konnte das Kind 1 Jahr lang das Bett nicht verlassen und mir batten jede Hoffnung aufgegeben; das Bein sollte abgenommen werden. Durch richtige Anwendung des Ringelhardt-Glückners schon Pflasters, welches uns durch die Blätter bekannt wurde, ist das Kind unglaublich schnell und ordentlich geheilt worden, denn schon nach dem zweiten Auflegen verschwand die Hitze und bald darauf der Schmerz. Dieses Pflaster verdient volle Anerkennung und werde ich auf Dankbarkeit und besonders zum Wohle anderer Leidender für dessen Verbreitung sorgen. — Maschinenfabrikant August Würtler aus Gaida in Böhmen, den 17. Mai 1878. (Zur Messe in Leipzig, Augustausstellung, 5. Glasbubenreihe.)

\*) Gcht mit dem Stempel: M. Ringelhardt und der Schymarke  auf der Schachtel, zu beziehen a Schachtel 25 u. 50 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung) in sämtlichen Apotheken Leipzigs u. allen umliegenden Städten und Ortschaften, überhaupt in allen Städten Sachsens und Preussens resp. Deutschlands. — Altesbücher liegen in allen Apotheken aus. „Obige Schutzmarke schützt vor dem nachgeahmten Pflaster.“

### Bekanntmachung.

Nach den Bestimmungen der Statuten der Provinz Krankencasse, sowie der Invaliden- und Wittwenkasse für Buchdrucker zu Leipzig und der Gerichtämter Leipzig I und II bringen wir hierdurch zur Anzeige, daß bei der am 28. Juli c. stattgefundenen Ergänzungswahl in Stelle der auscheidenden Herren Augustin, Gall, Mäder, Mojo, Trottin die Herren Augustin, Gall, Rötzecke, Trottin und Winkler in den Vorstand gewählt, resp. wiedergewählt worden sind.  
 Ferner wurde der auscheidende Principal Herr Stadthalter Raymond Härtel wieder in den Vorstand gewählt, so daß derselbe zur Zeit aus folgenden Herren besteht:  
 1) seitens der Principale: Raymond Härtel, erster Vorsitzender; Gustav Här und A. Th. Engelhardt.  
 2) seitens der Gehülften: Rob. Trottin, Vorsitzender; Friedr. Augustin, Stellvertreter; Wihl. Gall, Schriftführer; Horn. Burger, Stellvertreter; Wihl. Stogrer, Cassirer; Rich. Schneider, Stellvertreter; Ed. Richter, Rob. Rötzecke, Friedr. Tag und Eduard Winkler.  
**Die Vorstände**  
 der II. Krankencasse, der Invaliden- und Wittwenkasse für Buchdrucker ic.  
 Raymond Härtel. Rob. Trottin.

### Ergebnisse der Reichstagswahlen.

Leipzig, 2. August. Das Wahlergebnis in den Wahlkreisen des Königreichs Sachsen ist folgendes:  
 1. Zittau. Rentsch (nat.-lib.) gewählt.  
 2. Pöbau. Grünyer (conf.) gewählt.  
 3. Bautzen. Die Wahl von Reich (conf.) ist gesichert.  
 4. Dresden-Neustadt. von Schwarze (deutsche Reichspartei) gewählt.  
 5. Dresden-Altsadt. Stichwahl zwischen Bebel und von Freike (conf.).  
 6. Plauenischer Grund. Adersmann (conf.) gewählt.  
 7. Reichen. Richter (deutsche Reichsp.) gewählt.  
 8. Pirna. Wahrscheinlich Stichwahl zwischen Einfeldt (fortsch.) und von Ehrenstein (conf.).  
 9. Freiberg. Stichwahl zwischen Benzig (nat.-lib.) und Kayser (soc.).  
 10. Döbeln. Schaffrath (fortsch.) gewählt.  
 11. Oschatz. Müntzer (deutsche Reichspartei) gewählt.  
 12. Leipzig. Stephani (nat.-lib.) gewählt.  
 13. Leipzig-Land. Dieke (lib.) gewählt.  
 14. Borna. Noch unbestimmt, ob Stichwahl zwischen Frege (conf.) und Geyser (soc.).  
 15. Frankenberg. Stichwahl zwischen Gensel (nat.-lib.) und Bahlitz (soc.).  
 16. Chemnitz. Pöpel (nat.-lib.) gewählt.  
 17. Glauchau. Brade (soc.) gewählt.  
 18. Zwickau. Streit (fortsch.) gewählt.  
 19. Stollberg. Pechnecht (soc.) gewählt.  
 20. Riesa. Stichwahl zwischen von Wangels (conf.) und Wiemer (soc.).  
 21. Annaberg. Holtmann (nat.-lib.) gewählt.  
 22. Reichenbach. Auer (soc.) gewählt.  
 23. Plauen. Stichwahl zwischen Landmann (gemäßig liberal) und Hurlhardt (soc.).

Stuttgart. Im 5. württembergischen Wahlkreise legte Berger (freiconsf.) über Welter (Demokr.) mit 2811 St. Majorität. Es findet somit in diesem Wahlkreise keine Stichwahl statt, dahingegen finden solche bestimmt statt im 3. Wahlkreise zwischen Egelhauf (nat.-lib.) und Harrie (Demokr.) und im 9. Wahlkreise zwischen Schwarz (fortsch.) und Benzig (freiconsf.).  
 Donziger Landkreis. Stichwahl zwischen Albrecht (lib) und Reichelt (Pole).  
 Ebing-Wartenburg. v. Minnigerode (conf.) gegen Hausburg und Oberpräsidenten Achenbach gewählt.  
 Marienwerder. Stichwahl zwischen v. Sudenbrock (conf.) und Reubauer (Pole).  
 Neureppin. (3. Potsdamer Wahlkr.) Graf Krism-Boggenburg (deutsche Reichspart.) erhielt bis jetzt 7594 St., der Gegenkandidat Köne nur 2395 St. Die Wiederwahl des ersteren gilt als gesichert.

### Die Verloofung

der dem katholischen Vincentius-Vereine zu Leipzig  
 zum Besten seiner Armen geschenkten Gegenstände findet am 16. October 1878 statt.  
 Boote à 50. 4 sind zu haben bei Herrn Kunsthandler Louis Rocca, Grimma'sche Straße 11 und Herrn Conditor Klecker in Cafe Oesterreich, Neumarkt 15.  
 Um Förderung des wohlthätigen Zweckes durch zahlreiche Abnahme von Boolen bietet edle Menschenfreunde  
 der Vereins-Vorstand.

### Generalversammlung der Kranken-, Sterbe- u. Unterstützungscasse Leipziger Pianoforte-Arbeiter

findet Sonntag den 4. August, Vorm. 10 Uhr im Kaiserpale der Centralhalle statt.  
 Tagesordnung: Halbjähriger Rechenschaftsbericht und Genehmigung desselben. Antrag auf Abänderung der §. 2 und 3. 22 Abschnitt 5 des Statuts. Antrag des Gesamtausschusses, das Halbscaffensgesetz betreffend. Aufnahmegefehle.  
 Um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Mitglieder ersucht der Vorstand.

### Maurer-Kranken- und Begräbniscasse

(für Leipzig und Umgegend.)  
**Versammlung**  
 in der Restauration des Herrn Jabla, Turnerstraße 3, Sonntag den 4. August 1878  
 Nachmittags 3 Uhr.  
 Tagesordnung: 1) halbjähriger Bericht. 2) Anträge werden entgegengenommen und zum Beschluß erhoben.  
 Ohne Mitgliederbuch keinen Zutritt. Fr. Gradenhand, 1. Vorsteher.  
 \*) In der Mittwochnummer ist Versammlung zu lesen.

### Rettungscampagne (freiwillige Feuerwehr).

Heute Abend Charginen-Wappert. Das Commando.  
 Unterzeichneter Verein beehrt sich hierdurch, seine Freunde zu dem heute Abend, am 3. August zu Ehren der und besuchenden Liedertafel aus Glauchau im Gartengarten (Carlstraße) statthind. Comers ergebenst einzuladen.  
 Gesangverein Concordia.

### Deutscher Krieger-Verein Leipzig.

Heute Sonnabend, den 3. August c. Abends 8 Uhr Monatsversammlung im Eldorado. Steuerablung. Aufnahme neuer Mitglieder.  
 Gestern Mittag nahm Gott unsern lieben Richard wieder zu sich, was hiermit tiefbetruibt anzeigen — Sobis b Leipzig, 2./8. 78.  
 Louis Friedlein nebst Frau.

### Todes-Anzeige.

Allen theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht, dass meine innig geliebte Frau  
 Johanna geb. Drontwott, nach langer, sehnervoller Krankheit verwichen Donnerstag, 1. August, früh 4 $\frac{1}{2}$  Uhr in Reichenhall verschieden ist.  
 Reichenhall, den 2. August 1878.  
 Dr. Wilhelm Buchholz und Familie.

Grute verschied unsere gute Mutter, Großmutter und Schwägerin  
 Emilie verw. Schmidt geb. Diebusch in ihrem 73. Lebensjahre.  
 Leipzig, den 2. August 1878.  
 Oscar Schmidt,  
 im Ramen der Hinterbliebenen.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme sowie für den reichen Blumen-schmuck bei dem Dahinscheiden unseres heißgeliebten Vaters sagt hierdurch den herzlichsten Dank  
 Reudnitz, den 2. August 1878  
 Andreas Röde nebst Frau und Kindern.

Heute Nachmittag 1/2 Uhr entriß uns der Tod unsern lieben guten Schönden Paul im Alter von 2 Monaten 27 Tagen, was schmerzhaft anzeigen  
 Carl Jahr und Frau geb. Schlot.

Allen Bekannten von meinem lieben Mann, welche ihn zu seiner letzten Ruhe stätte begleiteten und seinen Sarg mit Kränzen schmückten, sowie dem Geistlichen Herr Schmidtmann für seine liebevolle Rede am Grabe hiermit meinen innigsten Dank.  
 Marie Bern. Ganner.

### Familien-Nachrichten.


Verlobt: Herr Jul. Franz in Jena mit Fräulein Marie Franz in Jena. Herr Carl Helm in Glauchau mit Fräulein Alma Hoffmann in Jena.  
 Vermählt: Herr Dr. Theodor Demmer, Schuldirector in Gotha, mit Fräulein Conrab in Jena.

Geboren: Herrn Prof. Dr. Kretsch in Jena eine Tochter. Herrn Paul Koch in Dresden ein Sohn. Herrn Eduard Hansen in Chemnitz ein Sohn.  
 Gestorben: Herr G. Arnold, Besitzer der Grundmühle b. Bachau. Frau Emilie Göttemann geb. Strauß in Dresden. Frau Christiane Böhm geb. Hennig in Dresden. Frau Ernestine Kopland's in Dresden Tochter Emilie. Frau verw. Mühlmann geb. Herold in Greiz. Frau Joh. Grotz. Bommel geb. Gierth in St. Bedien. Frau Johanne Pauline Reinhardt geb. Frey in Jandau. Herrn Maler Rob. Baumgarten's in Jandau Tochter Olga. Frau Pauline verw. Helbig geb. Claus in Weissen. Herrn Th. Helbig's in Weissen Tochter Clara. Frau Gertha Reimer in Ronneburg. Herrn Johann Gottlieb Heichinger in Chemnitz Tochter Sophie. Frau in Jandau. Herr Dr. Arthur Walker in Dresden. Frau Emilie Mathilde verheh. Helber Laubner geb. Mann in Döbeln. Frau verw. Baumeister Schlieffing geb. Kippe in Bortzen. Frau Christiane verw. Hübner geb. Anger in Annaberg.

### Schwimmanstalt. Am 2. Aug.: Temperatur des Wassers 15°.

Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°. Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 1/2, 1. Dienst, Donnerstag, Sonnabend 1/2, 1/2, 1/2.

### Bad Petersbrunn

Dorotheenstr. 11 (Reichel's Garten)  recht, täglich geöffnet von früh bis Abends, auch Sonntag.

### Augustusbad

Volkstraße Nr. 7. Tägl. geöffnet v. Morgens bis Abends, Sonntag bis Mittag. Bannenerkäufer genau nach arzl. Verordnung.

### Meteorologische Beobachtungen

auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über der Ostsee.

Zeit der Beobachtung.	Baromet. red. auf 0° Millimeter	Thermomet. Celsiusgrade	Relative Feuchtigk. Procenta.	Windrichtung und Stärke.	Witterungsart.
1. August Abends 10 Uhr	761,6	+ 12,6	91	N 8	be wölkt
2. Morgens 8 Uhr	749,9	+ 12,3	99	N 1	trübe
Nachmittags 2 Uhr	749,5	+ 17,4	73	NNE 2	trübe

Minimum der Temperatur — + 9°. Maximum der Temperatur — + 18°. Höhe der Niederschläge — 13,4 Millimeter.

\*) Nebel und Regen.

### Universität.

#### Die Vorlesungen des Wintersemesters 1878/79.

K. Wh. Leipzig, 2. August. Das Verzeichniß der im Winterhalbjahre 1878/79 auf der Universität Leipzig zu haltenden Vorlesungen liegt vor.

Die Collegien des Wintersemesters sollen darnach den 16. October beginnen und am 15. März 1879 schließen.

Die Einteilung der Vorlesungen ist die in den letzten Jahren beliebte, lediglich nach Facultäten. Aus der zweiten Abtheilung, welche die Collegien nach der Ordnung der Lehrer in den Facultäten anführt, ergibt sich, daß in der Juristenfacultät die beiden Senioren Obedmerath Dr. v. Wächter und Obedmerath Dr. Hänel im nächsten Halbjahre nicht lesen werden. Auch jetzt nur einer der Privatdocenten der Rechte, Dr. jur. D. Penel, Vorlesungen an.

In der medicinischen Facultät wird Prof. Dr. Fleischig nicht lesen, da er beurlaubt ist. Die drei jüngst habilitirten Docenten lesen, Dr. C. Weigert über specielle pathologische Anatomie, Dr. Th. Buschmann über Geschichte der Medicin, Geschichte der Epidemien, medicinische Hodegetik und medicinische Statistik und Dr. Ad. Strümpell gibt einen cursus über Percussion und Auscultation sowie klinische Propädeutik. Der jüngste Ordinarius Dr. J. Eohnheim trägt allgemeine Pathologie vor und hält demonstrative Curse der pathologischen Anatomie und praktisch-mikroskopische Curse der pathologischen Histologie ab. Außerdem leitet er täglich experimentelle und mikroskopische Arbeiten in pathologischen Instituten.

Prof. Dr. Rauber liest außer einem cursus der mikroskopischen Anatomie noch Urgeschichte des Menschen und Völkerverkunde. In der philosophischen Facultät sind Prof. Dr. Fechner und Prof. Dr. Windtisch vom Halten von Vorlesungen dispensirt und wird Hofrath Dr. Oswald Rarbach wegen fortwährender Kränklichkeit leider nicht lesen.

Der jüngst ernannte außerordentliche Professor Dr. G. S. v. v. Sabelenz wird hiesigste Grammatik vierstägig und die Anfangsgründe der japanischen Grammatik an einem Wochentage der Sprachwissenschaft vortragen. Außerdem liest er über Confucius und

#### Die Decane des Studienjahres 1878/79.

K. Wh. Leipzig, 2. August. In der theologischen Facultät übernimmt am 31. October Prof. Dr. Deligisch sen. das Decanat; in der Juristenfacultät Prof. Dr. Binding; in der medicinischen Facultät Prof. Dr. Braune und in der philosophischen, wie bereits früher gemeldet, Prof. Dr. Lang. Procancelarius wird in letzter Facultät Prof. Dr. Jarnde (vom 1. November d. J. ab).

### Deutscher Tapezierer-Congress.

Leipzig, 2. August. Nachdem in der gestrigen Sitzung des ersten deutschen Tapezierer-Congress die Beratung des Statuts für den deutschen Tapeziererbund zu Ende geführt, der Bund selbst für constituirt erklärt und als nächstjähriger Versammlungsort Frankfurt am Main gewählt worden, nahmen heute die Verhandlungen ihren Fortgang. Die Strapazen, welche das Festmahl gestern Abend seinen Theilnehmern bereitet, waren wohl die Ursache, daß die Sitzungen zwei Stunden später, als eigentlich festgesetzt war, begannen.  
 Erster Gegenstand der Tagesordnung war die Wahl des Bundesvorstandes. Es wurden zu dessen Mitgliedern für das nächste Jahr gewählt: Gey-Damburg, Adler-Köln, Griebner-Frankfurt am Main, Hiegler-Augsburg, Posanitz-Königsberg, Schäffer-Berlin, Bogt-Dresden, Garmann, Gaxide und Wickand aus Leipzig. Der Tapeziererbund hat seinen Sitz in Leipzig.  
 Der zweite Gegenstand der Beratung betraf die Festschreibung eines allgemeinen Preistarifes für Tapezierarbeiten. Die von den Vertretern der verschiedenen Städte genannten Sätze, nach denen jetzt die Arbeiten bezahlt werden, ergaben eine sehr bedeutende Verschiedenheit. Nach eingehender Verhandlung beschloß die Versammlung den Bundesvorstand mit der Entwerfung eines Tarifes zu betrauen, welcher im Allgemeinen ein Anhalt dienen soll, nach dem der Preis für die Tapezierarbeiten den Auftraggebern zu rechnen ist. Der Tarif soll nach seiner Fertigstellung den Mitgliedern des Tapezierer-